Freie Demokraten im Hessischen Landtag

BAHNGIPFEL

04.02.2016

- **Vorgelegte Maßnahmen reichen nicht, um den Investitionsstau aufzulösen**
- **Einige Projekte fehlen im vorgelegten Jubelantrag**
- **Landesregierung hat keine Vision des Bahnverkehrs über 2019 hinaus**

WIESBADEN - „Der vorgelegte Jubelantrag der Koalition zum Bahngipfel enthält nichts falsches, hat aber keinerlei Vision, die über die nächsten drei Jahre auch nur einen Tick hinausgeht. Da werden Projekte der FDP-Vorgänger, wie das Dialogverfahren als Erfolg verkauft und ansonsten der Mangel verwaltet“, erklärte der verkehrspolitische Sprecher der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag, Jürgen LENDERS.

Lenders weiter:

„Wir begrüßen die Umsetzung der Wallauer Spange und auch die weiteren Planungen bei den Strecken Frankfurt-Fulda und Frankfurt-Mannheim. Uns fehlen allerdings die Regionaltangente West oder die Anbindung von Terminal 3 in der Aufzählung der Maßnahmen. Auch die Investitionen in die Barrierefreiheit sind zu begrüßen und werden von uns unterstützt.

Insgesamt sind solche Anträge, die nur bereits vereinbartes zusammenfassen eher eine Pressemitteilung als ein Antrag an den Landtag. Sie fallen unter die Kategorie gut, dass wir drüber gesprochen haben.“

Abgerufen am 18.11.2026 unter https://fdp-fraktion-hessen.de/?p=5936

Kontakt:
Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de

Abgerufen am 18.11.2026 unter https://fdp-fraktion-hessen.de/?p=5936